



Konzeption der Kindertagespflege Schatzinsel

- I Über uns als Tagespflegepersonen***
- II Vorstellung der Tagespflege***
- III Betreuung der Tageskinder***
- IV Eingewöhnung***
- V Gesundheit***
- VI Ernährung***
- VII Pädagogischer Schwerpunkt und individuelle Förderung***
- VIII Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern***
- IX Feste, Ausflüge und Abschiede in der Kindertagespflege***

I. Über uns als Tagespflegepersonen

Mein Name ist Jessica Kantert, ich wurde 1986 in Grevenbroich geboren. Nach der Schule und meiner Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten, welche ich 2006 erfolgreich beendete, habe ich einige Zeit bei Vodafone in der Unternehmenssicherheit gearbeitet. Dort lernte ich auch meinen Mann Timo kennen. Zusammen lebten wir von Anfang 2010 bis Anfang 2022 in einem Zweifamilienhaus mit Garten in Grevenbroich Allrath. Wir sind leidenschaftliche Camper und haben einen Dauerstellplatz am Niederrhein in Xanten. Da wir uns am Niederrhein so wohl fühlten und jedes Wochenende traurig waren, dass es zurück nach Hause geht, haben wir uns nun also Anfang 2022 entschieden, unser zu Hause nach Sonsbeck zu verlegen. Wir verbringen viele gemeinsame Stunden in der Natur. Bleibt darüber hinaus noch Zeit, Nähe und Puzzle ich zur Entspannung gerne. Unsere beiden Kinder Jonas (2011 geboren) und Charlotte, (2019 geboren) sind unser ganzer Stolz. Durch sie habe ich mehr und mehr gespürt, dass ich mich beruflich verändern möchte. Als wir für unsere damals einjährige Tochter eine Betreuung gesucht haben, wurde mir bewusst, dass ich das lieber selbst machen möchte und dass ich mich dazu gerne auch noch um weitere Kinder kümmern will. So entstand die Idee, Tagesmutter zu werden.

2019 habe ich die Qualifizierung begonnen und 2020 habe ich die Prüfung zur zertifizierten Kindertagespflegeperson bestanden und vom Jugendamt der Stadt Grevenbroich meine Pflegeerlaubnis erhalten. Mit meiner Begeisterung für diese Arbeit, habe ich dann auch meinen Mann angesteckt, der daraufhin auch seine Qualifizierung erfolgreich abgeschlossen hat. Timo wurde 1978 in Herten geboren und ist in Gelsenkirchen aufgewachsen. Er spielte leidenschaftlich gerne Tennis und Fußball. Seit 2021 ist er Fußballtrainer für die kleinen beim SV Sonsbeck und verbringt dort viel Zeit mit den Kindern. Timo arbeitete nach seiner Qualifizierung als Tagespflegeperson in einer Großtagespflege und freut sich, diese Entscheidung der Umschulung getroffen zu haben.

II. Vorstellung unserer Tagespflege

Unsere Tagespflege befindet sich in angemieteten Räumen und ist komplett auf die Bedürfnisse kleinerer Kinder ausgerichtet worden. Hier finden sich für jeden Moment die geeigneten Spielmaterialien. Ein Maltisch, auf dem auch mit flüssigen Farben gearbeitet werden darf, selbstgemachte Knete, eine große Spielküche, ein Schiff als Bällebad sowie einfache musikalische Instrumente finden die Kinder in unserer Betreuung vor. Zudem ist der Kreativität mit Salzteig kneten, basteln und Fingerfarben malen keine Grenzen gesetzt. Bei jedem Wetter kann der angrenzende Spielplatz von den Kindern entdeckt werden. Gerne nutzen wir umliegende Feldwege, auf denen die Kinder sich gefahrlos bewegen können.

III. *Betreuung der Tageskinder*

Wir bieten unsere Betreuung von Montag bis Freitag ab 7 Uhr bis 16 Uhr für 9 Kinder gleichzeitig an. Natürlich können die Betreuungszeiten individuell abgesprochen werden. Jede Tagespflegeperson hat eine bestimmte Anzahl an Kindern die vertraglich festgehalten werden.

IV. *Eingewöhnung*

Eine Eingewöhnung des Kindes nach dem Berliner Modell ist für alle Beteiligten für eine gute Zusammenarbeit unverzichtbar. Wie lange diese genau dauert hängt von Ihrem Kind ab. In der Regel müssen Sie ca. drei Wochen einplanen. Das Kind muss sich an die neue Situation gewöhnen, wir sind ihm anfangs noch fremd, es erkundet die unbekannte Umgebung und macht sich mit den anderen Kindern vertraut. Damit dies behutsam passiert, bleiben Sie in den ersten Tagen mit ihrem Kind zusammen in der Tagespflege. Sie halten sich im Hintergrund auf, damit wir Kontakt zu Ihrem Kind finden. Beim Wickeln und Füttern schauen wir Ihnen gerne zu, damit wir Gewohnheiten übernehmen können. Planen Sie täglich ein bis zwei Stunden für diese Besuche ein. Frühestens am vierten Tag versuchen wir eine kurze Trennung. Dabei wollen wir herausfinden, ob die Bindung zwischen Ihrem Kind und uns schon so weit entwickelt ist, dass wir Ihr Kind trösten können. Sollte das der Fall sein, verlängern wir die Trennungszeiten kontinuierlich. Einen genauen Plan der Eingewöhnung erhalten Sie mit dem Betreuungsvertrag.

V. *Gesundheit*

Als Eltern zweier Kinder legen wir Wert darauf, dass es unseren Kindern gut geht und sie keinen Gefahren ausgesetzt werden. Dies ist auch bei unseren Tageskindern der Fall. Wir gehen so oft wie möglich an die frische Luft, lüften stoßweise und lassen die Schuhe vor der Türe damit der Dreck nicht unter den Händen der Kinder hängen bleibt.

Die Körperhygiene ist ein Muss und das auch für die Kinder. Nach Bedarf (spätestens aber alle zwei Stunden) wird gewickelt. Das Hände- und Gesicht waschen vor und nach dem Essen gilt als selbstverständlich. Gerne übernehmen wir auch - mit Ihrem Einverständnis - bei größeren Kindern die Sauberkeitserziehung, soweit es uns möglich ist.

Es versteht sich von selbst, dass kränkliche Kinder nicht betreut werden um das Risiko für die anderen Kinder und für uns als Tagespflegepersonen so gering wie möglich zu halten. Schließlich hat keiner was davon, wenn wir als Tagespflegepersonen ausfallen und die komplette Tagespflege schließen muss.

Anzeichen und Hinweise sowie Ihre Pflichten von Krankheitsfällen entnehmen Sie bitte dem Anhang.

VI. Ernährung

Auf eine gesunde Ernährung legen wir großen Wert. In unserer Kindertagespflege wird täglich frisch gekocht. Obst und Gemüse stehen den Kindern jederzeit zur Verfügung. Wir verarbeiten hauptsächlich frische, regionale Zutaten.

Wasser und ungesüßte Früchte- oder Kräutertees stehen den Kindern auch jederzeit zur Verfügung. Wir züchten Erdbeeren, Tomaten, Paprika, Gurken und Kräuter wie Basilikum, Salbei und Schnittlauch. Die Kinder dürfen sich gerne daran bedienen und können bei der Ernte helfen. Beim Essen unterstützen wir den Wunsch der Kinder allein zu essen. Sie wählen zwischen Löffel und Gabel und werden nur soweit gefüttert, wie es nötig ist. Das stärkt das Selbstbewusstsein und bereitet auf die Kita vor. Auf Unverträglichkeiten und Religionen wird Rücksicht genommen, dies muss jedoch vorab genau besprochen und dokumentiert werden.

VII. Pädagogischer Schwerpunkt und individuelle Förderung

Wir schauen auf jedes einzelne Kind, beobachten, fördern und stärken es. Wir unterstützen seine Entwicklung in der Grob- und Feinmotorik, wir fördern seine sprachlichen Möglichkeiten und helfen ihm seine sozialen und emotionalen Kompetenzen zu erweitern. Die Beziehung zwischen den Kindern wird durch das gemeinsame Spielen gestärkt und es können erste Freundschaften entstehen. Musik und Tanzen wird bei uns GROSS geschrieben. Unser Alltag wird durchdrungen durch vielfältige Rituale - das gibt den Kindern Sicherheit (und ermöglicht Partizipation). Jedes Kind bringt eigene Stärken und Interessen mit und wird von uns damit gesehen und unterstützt. Das macht Kinder stark und selbstbewusst. Ihr Kind soll sich bei uns wohlfühlen und diese Zeit in guter Erinnerung behalten. Durch das breite Angebot des Spiel und Rauminhaltes kann das Kind selbst entscheiden, womit es sich gerade beschäftigen möchte und bekommt von uns die benötigte Unterstützung wenn es darum bittet.

VIII. Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft mit Ihnen. Nehmen Sie sich bitte beim Bringen und Abholen immer ein bisschen Zeit, damit wir uns kurz darüber austauschen können, wie es Ihrem Kind geht. Gibt es weiteren Gesprächsbedarf können wir uns auch gerne telefonisch oder nach der Betreuung verabreden und austauschen. Sofern Sie damit einverstanden sind, werden wir das Lernen Ihres Kindes in der Tagespflege dokumentieren und Sie regelmäßig zu einem Entwicklungsgespräch einladen.

IX. Feste, Ausflüge und Abschiede in der Kindertagespflege

Auch in der Tagespflege werden Feste gefeiert: zur Karnevalszeit dürfen die Kinder verkleidet kommen. Ostern bauen wir kleine Nester, in die der Osterhase über Nacht Eier legt. Halloween steigt eine „gruselige“ Party mit viel Musik. In der Weihnachtszeit wird gesungen, gebacken und geschmückt. Kurz vor den Sommerferien verabschieden wir die Kinder, die im August in die Kita wechseln.

Einmal wöchentlich werden wir mit den Kindern einen Bewegungstag durchführen. Hierzu gehen oder fahren mit dem Bollerwagen zum ortsansässigen Kindergarten und nutzen dort die Turnhalle mit vielen großen Bausteinen und Elementen für die Bewegung, Motorik und Balance. Zudem hat es den Vorteil, dass die Kinder diesen Kindergarten schon einmal kennenlernen und in das Leben als Kindergartenkind rein schnuppern können und die Eingewöhnung in den Kindergarten dann etwas leichter fällt.

Wir freuen uns sehr darauf, all dies mit Ihnen und Ihren Kindern erleben zu dürfen. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie noch Fragen haben.

Herzliche Grüße Jessica und Timo Kantert

